

Die chäller-kumedi zeigt im Zytglogge-Theater Bern

Ds allerletschte Märli

“Last Panto in Little Grimley” by David Tristram
Berndeutsche Fassung von Jürg von Neuenegg

Inszenierung und Regie Ulrich H. Kästli

	Première:	Samstag	30.12.06	20.00 Uhr
1. Silvestervorstellung, anschliessend Apéro:	Sonntag	31.12.06	17.00 Uhr*	
2. Silvestervorstellung, anschl. Apéro riche:	Sonntag	31.12.06	21.00 Uhr*	
	Dienstag	2.1.07	17.00 Uhr	
	Freitag	5.1.07	20.00 Uhr	
	Samstag	6.1.07	20.00 Uhr	
	Sonntag	7.1.07	17.00 Uhr	
	Freitag	12.1.07	20.00 Uhr	
	Freitag	19.1.07	20.00 Uhr	
	Samstag	20.1.07	20.00 Uhr	
mit anschl. Apéro:	Sonntag	21.1.07	11.00 Uhr*	
	Freitag	26.1.07	20.00 Uhr	
	Samstag	27.1.07	20.00 Uhr	
	Freitag	2.2.07	20.00 Uhr	
	Samstag	3.2.07	20.00 Uhr	
	Sonntag	4.2.07	11.00 Uhr	

*erhöhte Eintrittspreise

www.zytglogge-theater.ch



DS ALLERLETSCHTE MÄRLI

“Last Panto in Little Grimley” by David Tristram

Berndeutsche Fassung von Jürg von Neuenegg

Inszenierung und Regie Ulrich H. Kästli

DS ALLERLETSCHTE MÄRLI (Last Panto in Little Grimley) gibt den Blick frei auf die verzweifelten Anstrengungen einer Amateur-Theatergruppe, den von Jahr zu Jahr immer mehr verloren gegangenen Glanz erfolgreicher früherer Produktionen wieder herbeizuzwingen.

Die LGDPA (Little Grimley Dramatic Players Association) ist wirklich in der Krise. Ihre einst beachtliche Mitgliederzahl ist auf mickrige 4 geschrumpft und von Jahr zu Jahr besuchen immer weniger Zuschauer die traditionellen Weihnachtsaufführungen. Was kann die Truppe retten? Der Präsident und langjährige Regisseur Gordon glaubt die Lösung gefunden zu haben: „Sex sells“! Also schreibt er für den harten Kern der Truppe (einen andern gibt es nicht mehr) ein Weihnachtsmärchen mit dem besonderen Kick: „Der Sandalemoudi“, eine hormon-geschwängerte Version des bekannten „Gestiefelten Katers“: Damit hoffen die Hardcore-Spieler auf ausverkaufte Vorstellungen und erlauben sich selber daran keine Zweifel. Oder doch?

Nach schwieriger Vorbereitungsphase und der strapaziösen, weil diskussionsintensiven Probenarbeit kommt fast verdächtig erstaunlich planmässig der Augenblick, wo sich der Vorhang zur herbeigesehnten Premiere heben soll. Nur, warum erscheint ausgerechnet jetzt die Hauptdarstellerin nicht? Boykottiert sie am Ende die Produktion? Wurde ihren Einwänden zuwenig Beachtung geschenkt? Trotz sie deswegen ganz einfach? Oder ist ihr der Termin entfallen? Hatte sie am Ende gar einen Unfall? Und welche Rollen spielen eigentlich die während dem ganzen Stück herumliegenden Bananenschalen im Ganzen?

Spieler:

Margaret, Schauspielerin, die Stütze des Ensembles	Bea Gerber
Joyce, Schauspielerin, glaubt von sich das Gleiche	Francisca Schmied
Bernard, kein Schauspieler, aber trotzdem unerlässlich	Beat Sommer
Gordon, leidender Regisseur und Spiritus Rector	Werner Rudolf

Aufführungsrechte:

The Flying Ducks Group
Duck HQ
Oakridge, Weston Road, Stafford. ST16 3RS



kulturticket.ch

So komme ich zu meinem Ticket:

Vorverkauf via Internet:

Wählen Sie online Ihren Sitzplatz unter:

www.kulturticket.ch

(bis 3 Tage vor der Vorstellung, Bearbeitung & Versand Fr. 7.-- pro Bestellung)

Vorverkauf per Telefon:

(Bezahlung mit Visa, Mastercard, Postcard oder gegen Rechnung)

Tel. 0900 585 887 oder 0900kultur

(Mo-Fr, 10.30-12.30 h, Fr. 1.20/Min.)

Vorverkaufsstellen in Bern:

Bern Billett, Nägeligasse 4, Bern

(Schalterverkauf, Barzahlung),

Zentrum Paul Klee, Bern

Abendkasse:

Zytglogge-Theater, Kornhausplatz 10, Bern
(bei "Leichtsinn-Lounge Bar"), jeweils 1 Std.
vor Vorstellungsbeginn, Tel. 078 898 32 31

Eintrittspreise:

Erwachsene Fr. 25.--
Schüler / Lehrlinge (mit Ausweis) Fr. 15.--

1. Silvestervorstellung 17.00 Uhr, mit
anschliessendem Apéro: Fr. 55.--
(keine Reduktion)

2. Silvestervorstellung 21.00 Uhr, mit
anschliessendem Apéro riche: Fr. 75.--
(keine Reduktion)

Matinée mit Apéro, Sonntag 21.1.07

Erwachsene Fr. 30.--
Schüler / Lehrlinge (mit Ausweis) Fr. 20.--

Silvester-Special: Stossen Sie mit uns auf das Neue Jahr an!

Nach der 17.00 Uhr-Vorstellung mit einem erfrischenden Apéro in der Leichtsinn Lounge-Bar... oder

... nach der 21.00 Uhr-Vorstellung mit einem wohl erlesenen Apéro riche in unserem gemütlichen Keller-Theater.

Das Leichtsinn-Team und die chäller-kumedi freuen sich auf Sie und wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Leichtsinn
Leichtsinn
lounge & bar